

13.59

Bundesrat Günter Kovacs (SPÖ, Burgenland): Herr Kollege Adi Gross, leider muss ich da noch ein bisschen auf Ihre gerade gesagten Worte replizieren. Es ist schon wirklich unfassbar: Auf der einen Seite hat man jetzt ein großes Herz für die Bauern, auf der anderen Seite kein Herz für alle Pendlerinnen und Pendler, die in den letzten Jahren derart abgestraft wurden. Der Zynismus, wie Sie hier stehen und das noch zelebrieren, wie Sie stolz darauf sind, dass unsere Pendlerinnen und Pendler so viel zahlen müssen – ein Skandal sondergleichen, ein Skandal sondergleichen! (*Beifall bei SPÖ und FPÖ.*)

Die Grünen haben ohnehin jede Qualifikation für diese Regierung verloren, das muss man ganz offen sagen. Sie haben vor wenigen Jahren Menschen, die 47 Jahre lang gearbeitet haben, die Pensionen weggeraubt, sage ich – 300, 400 Euro netto Verlust im Monat. Sie stellen sich heute her und tun so, als ob Sie aufseiten der Bürger wären – für mich wirklich ein Skandal ersten Ranges.

Wie hat Ihr, Herr Adi Gross, Kollege Harald Walser, vor wenigen Tagen in Puls 24 gesagt? – Er hat gesagt, man müsste den Bundesrat abschaffen. Das hat er gesagt, und ich denke schön langsam, vielleicht hat er Sie gemeint, als Person. – Danke schön. (*Beifall bei SPÖ und FPÖ. – Ha-Ruf bei der FPÖ.*)

14.00

Präsidentin Margit Göll: Zu Wort gemeldet ist Frau Bundesrätin Johanna Miesenberger, und ich erteile ihr dieses. (*Bundesrat Gross: Ich möchte zur Geschäftsordnung was sagen!*)

Bitte, zur Geschäftsordnung.
